



Presseinformation

Weilheim, 17.01.2024

Verantwortlich: Ltd.BD Korbinian Zanker

Pressemitteilung über Gehölzpflegemaßnahmen an Flüssen und Wildbächen im Landkreis Weilheim-Schongau

Das Wasserwirtschaftsamt Weilheim führt im Zeitraum von Januar bis Ende Februar 2024 Gehölzpflegemaßnahmen an den staatlichen Gewässern und Unterhaltungswegen durch. Kernbereich im Landkreis Weilheim-Schongau sind hier die Ammer, der Lech in Schongau, die Ach sowie die Rott. Aber auch an den Wildbächen in Steingaden, Sindelsdorf, Peißenberg und Pähl sind diese Regelunterhaltungsarbeiten notwendig.

Die Pflegemaßnahmen im Zuge der Gewässerunterhaltung sind einerseits notwendig, um den Hochwasserschutz für die betroffenen Anlieger zu gewährleisten. Hierfür muss der Bewuchs an manchen Uferstrecken ausgelichtet werden. Andererseits ist die Beseitigung von geschädigten Bäumen aufgrund der Verkehrssicherungspflicht erforderlich. Die Stürme und Schneefälle der vergangenen Wochen haben auch an den Bäumen entlang der Gewässer zu teils starken Schäden geführt.

An unproblematischen Stellen wird Totholz vor Ort liegen gelassen, um für Kleintiere Lebensraum zu schaffen. Die Aufräumarbeiten können witterungsbedingt bis Ende März dauern.

Hierbei kann es zu Behinderungen oder kurzzeitigen Sperrungen der Uferwege kommen. Die Sperrungen sind aus Sicherheitsgründen unbedingt zu beachten. Die Arbeiten werden von der Flussmeisterstelle Weilheim mit einer Fremdfirma durchgeführt und sind mit der Unteren Naturschutzbehörde abgestimmt.

